

426675-2026 - Ergebnis

Deutschland – Landschaftsgärtnerische Arbeiten – Neubau Michaelisschule / Außenanlagen
OJ S 118/2026 22/06/2026
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Georgsmarienhütte

E-Mail: a.huesmann@georgsmarienhuette.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Michaelisschule / Außenanlagen

Beschreibung: Garten- und Landschaftsbau Außenanlagen Gegenstand der Ausschreibung ist die Herstellung der Freianlagen im Zuge des Neubaus der Michaelisschule

Georgsmarienhütte, bestehend aus den Gebäudeteilen Grundschule und Jugendtreff. Die Ausführung der Außenanlagen erfolgt abschnittsweise parallel zu den Hochbauarbeiten. Der Bauablauf beginnt im südwestlichen Bereich der geplanten Spielanlagen und wird gegen den Uhrzeigersinn umlaufend um das Gebäude fortgeführt. Erdarbeiten und Entwässerungsarbeiten sind in unmittelbarer zeitlicher Abfolge auszuführen. Der Einbau der unteren Schottertragschicht (Frostschutzschicht) erfolgt jeweils unmittelbar nach Abschluss der Leitungs- und Kanalbauarbeiten in den betreffenden Bauabschnitten.

Kennung des Verfahrens: c34c4576-b2c5-4ad1-9051-53249dca6dd6

Interne Kennung: 01/2026 ZGM

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Graf-Stauffenberg-Str. 19

Stadt: Georgsmarienhütte

Postleitzahl: 49124

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Landkreis (DE94E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXQ6YYLRN6Y# Weitergehende

Auskünfte bzw. Rückfragen können ausschließlich über die elektronische

Bieterkommunikation im Vergabeportal angefordert bzw. gestellt werden. Eingehende Fragen werden wegen der vorgeschriebenen Transparenz des Verfahrens in der Form beantwortet, dass allen Bietern im Vergabeportal eine Bieterinformations- und Rückfragenliste unter

anonymisierter Wiedergabe der Fragestellung zur Verfügung gestellt wird. Bitte beachten Sie dies, soweit Fragestellungen Rückschlüsse auf Inhalte Ihres Angebotes enthalten könnten. Über eine neue Bieterinformations- und Rückfragenliste werden nur diejenigen Interessenten unaufgefordert unterrichtet, die sich als Interessent im Vergabeportal registriert haben. Alle übrigen Interessenten werden aufgefordert, regelmäßig den Projektraum für das o. a. Vorhaben im Vergabeportal aufzurufen, um dort die aktuelle Bieterinformations- und Rückfragenliste abzurufen. Die aktuelle Bieterinformations- und Rückfragenliste ist über den Projektraum im Vergabeportal jederzeit abrufbar.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Michaelisschule / Außenanlagen

Beschreibung: Die Maßnahme umfasst im Wesentlichen: - Erd- und Baugrundarbeiten - Entwässerungs- und Leitungsbauarbeiten - Herstellung befestigter Flächen - Konstruktive Einfassungen und Geländesprünge - Herstellung eines naturnah gestalteten Spielbereiches - Errichtung einer Klimawand im südlichen Grundstücksbereich - Vegetationsarbeiten einschließlich Fertigstellungs- und Entwicklungspflege - Lieferung und Montage von Ausstattungsgegenständen _____ 3. Grobmengen (ca.-Angaben) 3.1 Erd- und Baugrundarbeiten - ca. 5.000 m³ Boden lösen, laden und überwiegend abfahren - ca. 10.000 m² Außenanlagenflächen bearbeiten und planieren - ca. 3.500 m² Baugrundstabilisierung in Teilbereichen 3.2 Entwässerungs- und Leitungsbau - über 850 lfm Regen- und Schmutzwasserkanäle inkl. Gräben herstellen - ca. 700 lfm Leitungsgräben herstellen - über 1.000 lfm Kabel liefern und verlegen 3.3 Befestigte Flächen und Einfassungen - ca. 5.500 m² befestigte Flächen in Pflasterbauweise herstellen - ca. 350 m Gebäudeeinfassung mittels Winkelsteinen und Gitterkonstruktion als konstruktiver Holzschutz 3.4 Spielbereich Herstellung eines ca. 750 m² großen Spielbereiches mit Fallschutzflächen aus Fallschutzholz sowie Fallschutz- und Spielsand. Der Spielbereich erhält eine umfangreiche, teilweise naturnahe Gestaltung unter Verwendung von: - Findlingen - liegenden Robinienstämmen - einer Nestschaukel - einer Doppelschaukel - einer Großspielanlage als Niedrigseilgarten - einer Kletterspielanlage mit integriertem Spielturm Sämtliche Spiel- und Ausstattungselemente sind gestalterisch einheitlich auszuführen und erhalten eine grasähnliche Optik. Dies gilt insbesondere für die sichtbaren Pfosten und Tragkonstruktionen. 3.5 Ausstattung - ca. 12 Mastleuchten liefern und setzen - ca. 100 Fahrradstellplätze einschließlich zweier Überdachungen - eine Mülleinhausung - ein Gerätehaus - Diverse Ausstattungselemente (u. a. Abfallbehälter, Anlehnbügel) 3.6 Klimawand Im südlichen, an das öffentliche Fußwegenetz angrenzenden Bereich ist eine Klimawand mit einer Länge von ca. 135 m und einer Höhe von bis zu 4,00 m zu errichten. Die Klimawand dient: - der Überbrückung des Geländehöhenunterschiedes, - der funktionalen und gestalterischen Abgrenzung zwischen Schulgrundstück und öffentlichem Raum, - der Verbesserung mikroklimatischer Bedingungen. 3.7 Vegetationsarbeiten - ca. 6.000 m² Vegetations- und Rasenflächen herstellen - ca. 200 m Heckenpflanzungen - 12 Baumgruben herstellen und Gehölze pflanzen - ca. 4.500 Stück Bodendecker-, Strauch- und Heckenpflanzen liefern und pflanzen - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege gemäß den einschlägigen Regelwerken _____ Sämtliche Leistungen sind gemäß den

einschlägigen DIN-Normen, den anerkannten Regeln der Technik sowie den Vorgaben der Ausführungsplanung zu erbringen. Die angegebenen Mengen stellen Orientierungswerte dar; maßgeblich sind die im Leistungsverzeichnis ausgewiesenen Einzelpositionen.
Interne Kennung: 01/2026 ZGM

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Graf-Stauffenberg-Str. 19

Stadt: Georgsmarienhütte

Postleitzahl: 49124

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Landkreis (DE94E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 17/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 27/08/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Niedrigster Preis

Beschreibung: Einziges Zuschlagskriterium ist der niedrigste Preis. Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter der Berücksichtigung von Nachlässen und Instandhaltungsangeboten. Gewertet wird der vom Bieter angegebenen Gesamtangebotspreis. Grundlage der Bewertung ist dabei der Brutto-Gesamtangebotspreis (inkl. MwSt.); eine ggf. vom Auftraggeber selbst zu entrichtende (Einfuhr-)Umsatzsteuer auf den Gesamtangebotspreis wird dabei für die Zwecke der Angebotswertung zum Gesamtangebotspreis hinzugerechnet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt

werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Georgsmarienhütte

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 2 919 285,62 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Heinrich Steinhake GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: CX2483E483E

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 2 919 285,62 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: ZGM26-0110

Titel: Neubau Michaelisschule Außenanlagen

Datum der Auswahl des Gewinners: 21/05/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 26/05/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 7

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 7

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 7

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3
Bandbreite der Angebote:
Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 2 919 285,62 EUR
Wert des höchsten zulässigen Angebots: 3 425 780,79 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Georgsmarienhütte
Registrierungsnummer: DE286010617
Postanschrift: Oeseder Str. 85
Stadt: Georgsmarienhütte
Postleitzahl: 49124
Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Landkreis (DE94E)
Land: Deutschland
Kontaktperson: ZGM
E-Mail: a.huesmann@georgsmarienhuette.de
Telefon: 05401850260
Internetadresse: <https://www.georgsmarienhuette.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Registrierungsnummer: t:04131153308
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49 413115-1334
Fax: +490413115-2943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Heinrich Steinhake GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: 194371305
Postanschrift: Birkenallee 104/106
Stadt: Osnabrück
Postleitzahl: 49076
Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Kreisfreie Stadt (DE944)
Land: Deutschland
E-Mail: thomas.herbermann@steinhake.de
Internetadresse: <http://info@steinhake.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c7543926-d6bc-4d58-bc38-20184ca35048 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/06/2026 08:44:08 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 426675-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 118/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/06/2026